

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des Gemeinderates (öffentlich) der Marktgemeinde Sattledt

Sitzungstermin: Donnerstag, den 21.02.2019

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:30 Uhr

Ort, Raum: Sitzungssaal

Anwesend sind:

BGM Huber Gerhard Michael, Ing.	ÖVP
Vizebgm. Lindinger Gerald Franz	ÖVP
GV Amer Reinhard	FPÖ
GR Brummer Walter Johann, Ing.	ÖVP
GV Buchner Franz	ÖVP
GR Dietachmair Martin	ÖVP
GV Friedl August	SPÖ
GR Gatterbauer Marianne	ÖVP
GR Großholzer Konrad	SPÖ
GR Gruber Kevin Julian	FPÖ
GV Haim Benjamin Franz	FPÖ
GR Hörtenhuemer Florian, Mag.	ÖVP
GR Huemer Franz	ÖVP
GR Kaiblinger Petra	FPÖ
GR Kaiblinger Walburga	FPÖ
GR Kampelmüller Reinhard	ÖVP
GR Pollhammer Gudrun	ÖVP
GR Roitner Herbert	FPÖ
GR Rührlinger Andreas	SPÖ
GV Stinglmayr Johann, Dipl. Ing.	ÖVP
GR Stöger Manfred	ÖVP
GR Weiland Alfred Karl	SPÖ
GR Wimmer Friedrich	ÖVP
ER Amer Manuel	FPÖ
ER Wolf Georg	ÖVP
Amtsleiter Schock Helmut	Vertretung für Herrn Kurt Pernerstorfer Vertretung für Herrn Leopold Hundstorfer

Entschuldigt fehlen:

GR Hundstorfer Leopold	ÖVP
GR Pernerstorfer Kurt	FPÖ

Schriftführer/in: Helmut Schock

Gemeinderat:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr. Er stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm einberufen wurde.
- b) die Verständigung gemäß den vorliegenden Zustellnachweisen an alle Mitglieder bzw. die Ersatzmitglieder zeitgerecht am 14. bzw. 15.02.2019 schriftlich unter der Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist.
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
- d) die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 13.12.2018 zur Einsicht aufliegt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass vom Protokoll Nr. 06/2018 vom 13.12.2018 nur die Tagesordnungspunkte verlesen werden sollen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt. Das Protokoll wird ohne Einwendungen zur Kenntnis genommen.

Fragestunde: 2 Zuhörer:

Tagesordnung:

1. Dienstpostenvergabe; Amtsleitung
2. Wasserversorgungsanlage; Tiefbehälter-NEU: Änderungsplanung, Ausschreibung, Bauleitung
3. Bebauungsplan Nr. 24 "Thannbauer Gründe" - Änderung Nr. 01 - Einleitung des Verfahrens
4. FWP-Änderung Wimmer Anton - Einleitung des Verfahrens
5. Straßenverwaltung, Güterweg Hartleithen, Zuschreibung zum öffentlichen Gut
6. Neubau Kommunalbau mit Krabbelstube - Bauplatzfreimachung - Vereinbarung mit Netz Oö. GmbH
7. Volksschule Sattledt - Teilrechtsfähigkeit; Genehmigung der Änderung von der provisorischen Leitung
8. Berichterstattungspflicht
- 8.1. Rechnungsabschluss 2017 - Prüfbericht BH Wels-Land
9. Allfälliges

Protokoll:

1. Dienstpostenvergabe; Amtsleitung

Sachverhalt:

Für den ausgeschriebenen Dienstposten des Amtsleiters haben sich folgende Personen beworben:

- 1) Aberl Paul
- 2) Burgstaller Patrik Dipl.-Wirt.-Ing. (FH)
- 3) Eckerstorfer Werner Mag. jur.
- 4) Franz Anita PMM
- 5) Humer Markus Dr.
- 6) Hofinger Martin Ing.
- 7) Mayer Peter
- 8) Pramhas Peter Mag.
- 9) Prechtl Manfred Mag.
- 10) Puchberger Richard Mag.
- 11) Schützenhofer Christian Ing. Mag. (FH)
- 12) Wandrak Bernhard

Diese Bewerber haben, mit Ausnahme von Herrn Pramhas, am 1. Teil des Auswahlverfahrens (Online-Testung), sowie am 2. Teil des Auswahlverfahrens (Interview mit Herrn C.W. Franz) teilgenommen.

Herr Prechtl Manfred Mag. hat am 14.02.2019 seine Bewerbung zurückgezogen.

Aufgrund der Ergebnisse der beiden vorgenannten Auswahlsschritte wurde am 31.01.2019 durch Herrn Bgm. Ing. Huber, Al. Schock und Herrn C.W. Franz eine Reihung vorgenommen und festgelegt, dass mit den fünf Bestgereihten der 3. und letzte Schritt (Hearing) durchgeführt werden solle.

Bei diesem Hearing am 15.02.2019 waren folgende Personen anwesend:

Bgm.Ing. Gerhard Huber
Vzbgm. Gerald Lindinger
GV. Reinhard Amer
GV. August Friedl
Al. Helmut Schock
Silvia Hörtenhuemer
Roswitha Aigner

und als Moderator Herr C.W. Franz

Im Anschluss daran wurde nach Aufarbeitung der dadurch erlangten Kenntnisse folgende Reihung der Bewerber erstellt:

1. Humer Markus Dr.
2. Franz Anita PMM
3. Christian Schützenhofer Ing. Mag. (FH)

Aus dem Objektivierungsbeirat:

Wortprotokoll:

Der Vorsitzende erläutert das durchgeführte Auswahlverfahren und stellt die Bewerber, die zum Hearing eingeladen wurden, vor.

In der Vorstellung werden auch die Ergebnisse der Online-Testung, der Beantwortung der Kritischen Situationen und des Hearings besprochen und diskutiert.

Beschluss:

Nach einer eingehenden Diskussion stellt der Vorsitzende Bgm. Ing. Gerhard Huber den Antrag:

Der Objektivierungsbeirat wolle nachstehenden Beschluss fassen:

Auf Grund der Ergebnisse des Auswahlverfahrens wird dem Gemeinderat vorgeschlagen, den Dienstposten für die Besetzung des Amtsleiterpostens, vorerst ab 04.03.2019 bis 31.08.2019 (Einarbeitungsphase) in der GD 14 und ab 01.09.2019 in der GD.10 entsprechend der festgelegten Reihung

1. Dr. Markus Humer
2. Anita Franz
3. Ing. Mag. (FH) Christian Schützenhofer

zu vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt.

Wortprotokoll:

Nachdem das Auswahlverfahren nochmals kurz vom Vorsitzenden erläutert wird, wird von den Fraktionsobmännern, den Herren DI Johann Stinglmayr (ÖVP), Reinhard Amer (FPÖ) und August Friedl (SPÖ) der gemeinsame Antrag auf Durchführung einer offenen Abstimmung eingebracht.

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt.

Beschluss:

Im Anschluss daran stellen ebenfalls die Fraktionsobmänner, die Herren DI Johann Stinglmayr (ÖVP), Reinhard Amer (FPÖ) und August Friedl (SPÖ) der gemeinsame Antrag:

Der Gemeinderat wolle beschließen, den Dienstposten für die Besetzung des Amtsleiters entsprechend dem Vorschlag des Objektivierungsbeirates in der Reihenfolge an:

- 1) Markus Humer Dr.
- 2) Anita Franz PMM
- 3) Christian Schützenhofer Ing.Mag. (FH)

vorerst ab 04.03.2019 bis 31.08.2019 (Einarbeitungsphase) als GD 14 und ab 01.09.2019 als GD 10 (Amtsleitung) zu vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt.

2. Wasserversorgungsanlage; Tiefbehälter-NEU: Änderungsplanung, Ausschreibung, Bauleitung

Sachverhalt:

Das Angebot für die Planung und Bauaufsicht wurde von der Fa. WDL eingeholt. Die Angebotssumme beläuft sich auf € 71.946,93 netto abzügl. 15 % Rabatt und umfasst die im Begleitschreiben dargestellten Leistungen.

Wortprotokoll:

GR. Franz Buchner, als Obmann des VEÖ-Ausschuss berichtet, dass sich der Ausschuss für die Vergabe der nachstehenden Leistungen an die WDL ausgesprochen hat.

Büroleistung:

- Leistungsverzeichnis erstellen
- Ausführungsplanung
- Vergabe
- Techn. und geschäftliche Oberleitung
- Kollaudierung

Örtl. Bauaufsicht

- Bauüberwachung
- Überwachung des Zeitplanes
- Prüfung Bautagesberichte
- Abnahme Leistungen
- Mängelfeststellung
- Rechnungsprüfung

Nebenkosten:

Die Nebenkosten lt. Gebührenordnung sind in den oa. Angebot enthalten

Gesonderte Leistungen.

- Baukoordinator
- Einreichoperat Naturschutz und Forstrecht

Nicht enthaltene Leistungen

Statische Bemessung Tiefbehälter; Honorar für den Statiker ist nicht Bestandteil dieses Angebotes

Beschluss:

Antragsteller: GV. Franz Buchner

Der Gemeinderat wolle beschließen, die im Leistungsumfang dargestellten Arbeiten entsprechend dem Anbot vom 10.12.2018 an die Fa. WDL, Linz zum Preis von € 61.154,89 exkl. MWSt. zu vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.
Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt.

3. Bebauungsplan Nr. 24 "Thannbauer Gründe" - Änderung Nr. 01 - Einleitung des Verfahrens

Sachverhalt:

Die Parzelle 1399/8 soll nun bebaut werden. Der Wunsch der Bauwerber wäre ein zweigeschossiges Wohnhaus (Bebauungsplan Haustyp B) zu errichten. Im derzeit rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 24 ist im ggst. Bereich jedoch der Haustyp A (1+D) vorgesehen. Aus ortsplanerischer Sicht wäre eine zweigeschoßige Bebauung vertretbar.

Weiters wurde festgestellt, dass in der zeichnerischen Darstellung im derzeit rechtskräftigen Bebauungsplan ein Widerspruch zwischen den eingetragenen Haustypen und der Vorgabe mit "I+D" besteht. Dies soll mit dieser Änderung bereinigt werden.

Ebenfalls sollen die derzeitigen Vorgaben für die Einfriedungen herausgenommen werden. Es würden dann die Vorgaben der beschlossenen "Bebauungsrichtlinie für Wohngebiete" gelten.

Wortprotokoll:

In die Planunterlagen und die Stellungnahme des Ortsplaners wird Einsicht genommen. Aus den Wortmeldungen geht hervor, dass die Abänderung auf eine 2-gesch. Bebauung bei einer Begrenzung der Gesamthöhe von 9m kein Problem darstellen sollte.

Beschluss:

Antragsteller: Vzbgm. Gerald Lindinger

Der Gemeinderat wolle die Einleitung des Verfahrens zur Abänderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Thannbauer Gründe“ beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.
Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt.

4. FWP-Änderung Wimmer Anton - Einleitung des Verfahrens

Sachverhalt:

Aus dem ggst. Ansuchen des Hr. Wimmer Anton geht hervor, dass beabsichtigt wird, auf der Liegenschaft anstatt des LKW-Handels künftig Mietwohnungen zu errichten. Derzeit wird die ggst. Liegenschaft im FWP als „MB - eingeschränktes gemischtes Baugebiet und M – gemischtes Baugebiet“ ausgewiesen. Geplant wäre, die Widmung auf „Kerngebiet“ zu ändern.

Wortprotokoll:

Herr Vzbgm. Gerald Lindinger erläutert den vorliegenden Änderungsplan und betont, dass eine Umwidmung auf Kerngebiet eine große ortsbildnerische Chance darstellen würde. Der LKW Betrieb Wimmer stellt in der derzeitigen Form eher einen Fremdkörper im zentralen Ortsgebiet von Sattledt dar. Auch im rechtskräftigen örtlichen Entwicklungskonzept ist bereits als Zielsetzung für diese Fläche eine Zentrumsfunktion formuliert. Allerdings ist im Widmungsverfahren der Molkereibetrieb nördlich des Planungsgebietes in der Widmungskategorie B zu beachten. Zwischen dem Planungsgebiet und dem Molkereibetrieb liegt die stark befahrene B 122.

Wortmeldungen:

Bgm.Ing. Gerhard Huber: Im Vorfeld hat es mit der Geschäftsleitung der Molkerei bereits Kontakt gegeben. Dabei wurde mitgeteilt, dass inhaltlich kein Problem mit der geplanten Umwidmung besteht, aber die Widmung Betriebsbaugebiet für den Molkereibetrieb nicht gefährdet werden dürfe.

GR. Reinhard Amer. Umwidmungsverfahren sollte eingeleitet werden, da es für die weitere Entwicklung des Ortes gut wäre.

Dieser Meinung schließen sich auch die GR. Konrad Großholzer und August Friedl an.

Beschluss:

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen stellen die 3 Fraktionsobmänner, die Herren DI Johann Stinglmayr (ÖVP), Reinhard Amer (FPÖ) und August Fried (SPÖ) den gemeinsamen Antrag:

Der Gemeinderat wolle Einleitung des Verfahrens zur Änderung des FWP (Änderung Nr. 3.33) beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen. Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt.

5. Straßenverwaltung, Güterweg Hartleithen, Zuschreibung zum öffentlichen Gut

Sachverhalt:

Im Zuge der Katasterschlussvermessung des Güterweges Hartleithen gemäß LiegTeilG wurde festgestellt, dass insgesamt 89 m² von den privaten Besitzern Hubinger Theresia (3m²) und Brummer Josef (86m²) in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Sattledt übernommen werden sollen und diese Teilflächen der bestehenden Straße, die dem Gemeingebrauch dient, zuzuschlagen sind.

Wortprotokoll:

Bericht: Vzbgm. Gerald Lindinger

Zur grundbücherlichen Durchführung des Teilungsplanes nach den Sonderbestimmungen des Liegenschaftsteilungsgesetzes gemäß §§ 15 ff ist ein Gemeinderatsbeschluss beizubringen.

In diesem Gemeinderatsbeschluss ist die Widmung zum Gemeingebrauch, sowie die Zu- und Abschreibung zum Gemeindeeigentum laut beiliegendem Teilungsplan des Amtes der Oö. Landesregierung zu beschließen.

In den Teilungsplan wird Einsicht genommen und geht daraus hervor, dass dem Öffentlichen Gut der Gemeinde Sattledt insgesamt 89 m² zugeschlagen werden.

Beschluss:

Antragsteller: Vzbgm. Gerald Lindinger

Der Gemeinderat wolle die Zuschreibung von 89 m² entsprechend dem Teilungsplan des Amtes der Oö.Landesregierung, Abt. Geol vom 23.11.2018 GZ: 2143-2/18 zum Öffentl. Gut der Gemeinde Sattledt mit der Widmung „Gemeingebrauch“ beschließen und genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.
Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt.

6. Neubau Kommunalbau mit Krabbelstube - Bauplatzfreimachung - Vereinbarung mit Netz Oö. GmbH

Sachverhalt:

Im Bereich des Bauplatzes, auf dem das geplante Kommunalgebäude mit Krabbelstube errichtet werden soll, befindet sich eine 30-kV-Kabeltrasse der Netz Oö. GmbH. Diese Kabeltrasse muss verlegt werden. Die Verlegungskosten betragen € 17.623,20 inkl. MWSt. und sind von der Marktgemeinde Sattledt zu übernehmen. Dbzgl. ist mit der Netz Oö. GmbH. eine Bauplatzfreimachung zu vereinbaren.

Wortprotokoll:

Bericht: Bgm. Ing. Gerhard Huber

Nachdem in das Anbot Einsicht genommen wurde und keine Wortmeldungen vorliegen, wird folgender Antrag gestellt.

Beschluss:

Antragsteller: Bgm. Ing. Gerhard Huber

Der Gemeinderat wolle beschließen, der Oö. Netz GmbH. den Auftrag zur Bauplatzfreimachung zum Angebotspreis von € 17.623,20 inkl. MWSt. zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.
Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt.

7. Volksschule Sattledt - Teilrechtsfähigkeit; Genehmigung der Änderung von der provisorischen Leitung

Sachverhalt:

Mit dem Schreiben vom 01.09.2018 wurde seitens der VS-Sattledt die Änderung der provisorischen Leitung betreffend der Teilrechtsfähigkeit und der Elternschaft an der Volksschule bekanntgegeben.

Seitens der Schule wurde die provisorische Leiterin Frau Hannelore Brunner und die Elternvereins-Obfrau Martina Reich bekanntgegeben. Lt. Aussage des OÖ. Landesschulrates ist diese Änderung mittels GR-Beschluss zu genehmigen.

Nachdem der Änderungsantrag verlesen wurde wird nachstehender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Antragsteller: Bgm. Ing. Gerhard Huber

Der Gemeinderat wolle die beantragte Änderung betr. der Teilrechtsfähigkeit an der Volksschule Sattledt genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es wird durch Hochheben einer Hand abgestimmt.

8. Berichterstattungspflicht

8.1. Rechnungsabschluss 2017 - Prüfbericht BH Wels-Land

Seitens der BH. Wels Land wurde mit Schreiben vom 08.02.2019 der Prüfbericht AZ.: BHWL-Gem-2018-349192/2-SA über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2017 übermittelt.

Dieser ist dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen.

Wortprotokoll:

Der Vorsitzende verliest den ggst. Prüfbericht vollinhaltlich.

Keine Wortmeldungen.

Der Prüfbericht wird seitens des Gemeinderates zur Kenntnis genommen.

9. Allfälliges

a) Bgm. Ing. Gerhard Huber

1) Ortszentrum NEU. Die Bauverhandlung wurde am 14.02.2019 abgehalten. Es sind keine Einsprüche dagegen zu erwarten.

Für die Weiterführung des Projektes sollen in der nächsten Sitzung folgende Vergaben beschlossen werden:

- Ausschreibung des Generalübernehmers
- Fachbereichsplanungen

2) Ortsumfahrung

Der aktuelle Schriftverkehr mit den Verkehrs- und Wirtschaftsreferenten wird mit den Fraktionsobmännern in den nächsten Tagen erörtert. Es geht daraus hervor, dass der Beitritt zum Wirtschaftspark wieder gefordert wird, ebenso soll eine weitere vertiefende Analyse betr. der problematischen Knotenpunkte und Straßenabschnitte im Gemeindegebiet erstellt werden.

3) Cafe „Mundl“

Das Cafehaus soll ab Mitte März durch einen neuen Pächter übernommen werden und heißt dann „Cafe Freizeit“.

b) DI Johann Stinglmayr

Breitband: Ich lade alle GR-Mitglieder zur Info-Veranstaltung am 12.03.2019 im GH. Ins Wirtshaus ein.

Die Fa. Nöhmer hat großes Interesse, den Gesamtausbau in Sattledt durchzuführen.

c) Vzbgm. Gerald Lindinger

Ortszentrum NEU: Die Fällung der Bäume im Gemeindepark wurde bereits jetzt durchgeführt, da dadurch eine bessere Verwertung möglich ist. Dies soll auch so der Bevölkerung bei Anfragen mitgeteilt werden.

d) GV. Franz Buchner

Flurreinigung. Diese findet heuer am 30.03.2019 statt

e) GV. August Friedl

1) Gesunde Gemeinde: In der Sitzung des Arbeitskreises am 23.01.2019 wurden für die nächsten 2 Jahre die Schwerpunkte festgelegt und diese sind: Impfungen und Kinderkrankheiten

2) Ich lade alle zum Pfarrfasching am 23.02.2019 ein

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:30 Uhr.

Bgm. Ing. Huber Gerhard

Gerald Lindinger

Vorsitzender

Vizebürgermeister

Amer Reinhard

Friedl August

Gemeindevorstand

Gemeindevorstand

Helmut Schock

Schriftführer

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom _____ keine Einwendungen erhoben wurden:

Sattledt, am _

Der Vorsitzende:
